

# START-Stipendien



## ZIEL

Talentierte Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien fördern



## PROJEKTPARTNER

START-Stiftung gGmbH



## LAUFZEIT

seit 2009

**Der Bildungsstandort Deutschland kann es sich nicht leisten, auf Talente zu verzichten. Insbesondere leistungsfähige und bildungswillige Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien brauchen gezielte Förderung, damit sich ihre Entwicklungschancen, ihre Bedingungen für eine akademische Laufbahn und ihre beruflichen Perspektiven verbessern. Die Deutsche Telekom Stiftung beteiligt sich an einem Programm der START-Stiftung gGmbH, das genau diese Zielgruppe unterstützt.**

START ist ein Stipendienprogramm für begabte Schüler aus Zuwandererfamilien, die zum Zeitpunkt der Bewerbung an allgemeinbildenden Schulen die achte, neunte oder zehnte Klasse besuchen. Das Programm zielt darauf ab, dass sich Talent und Leistungsbereitschaft unabhängig von Herkunft, Status und Umgebung entfalten können. Junge Zuwanderer sollen eine echte Chance für ihre erfolgreiche Integration in die Gesellschaft bekommen und erfahren, dass sie in Deutschland willkommen sind.

Die Telekom-Stiftung unterstützt seit 2009 START-Stipendiaten in Nordrhein-Westfalen, die besonderes Interesse und besondere Leistungen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) aufweisen. Diesen Schülern ist gemeinsam, dass sie gute bis sehr gute Schulnoten haben, sich gesellschaftlich engagieren und die Familien nur über ein begrenztes Einkommen verfügen. Die Stipendiaten werden bis zum Schulabschluss gefördert und erhalten 100 Euro monatlich Bildungsgeld, einen Laptop mit Internetanschluss sowie auf Antrag jährliche Zusatzförderungen. Mit diesen zusätzlichen Mitteln können die Jugendlichen zum Beispiel



Bei einem Netzwerktreffen besuchten die START-Stipendiaten auch das Deutsche Museum Bonn.

## DIE START-STIPENDIEN HEBEN BILDUNGSPOTENZIALE GERADE BEI DENJENIGEN, DIE BESONDERE UNTERSTÜTZUNG BRAUCHEN.

Sprachkurse oder Studienfahrten finanzieren. Darüber hinaus spielt für die START-Stiftung auch die ideelle Förderung der Stipendiaten eine wichtige Rolle: Hierzu gehören Beratungsangebote im Bereich der Ausbildungs-, Studien- und Lebensplanung. Die Telekom-Stiftung hat

sich zu einem wichtigen Bildungspartner der START-Stiftung im MINT-Bereich entwickelt. Sie veranstaltet zusammen mit Jugend forscht zum Beispiel die jährliche MINT-Forscherwerkstatt und organisiert für ausgewählte START-Stipendiaten regelmäßige Treffen. Die Jugendlichen knüpfen hier Kontakte und bekommen durch Vorträge und Exkursionen Einblicke in die Arbeitswelt von Universitäten und Unternehmen. Nach dem Schulabschluss können ehemalige Stipendiaten Mitglied im START-Alumni-Verein werden, damit das Netzwerk der Stipendiaten über die Schule hinaus bestehen bleibt.

Mehr Informationen:

[www.telekom-stiftung.de/start-stipendien](http://www.telekom-stiftung.de/start-stipendien)

# Projektpartner

## START-Stiftung gGmbH

Das START-Stipendium ist eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung – eine der größten privaten Stiftungen Deutschlands. Das Programm startete 2002 mit rund 20 Stipendien in Hessen und wird seit 2007 von der START-Stiftung gemeinnützige GmbH als Tochtergesellschaft der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung durchgeführt. Mittlerweile unterstützen rund 120 Kooperationspartner das Programm – Stiftungen aus Deutschland und den USA, Kultusministerien, Kommunen, Privatpersonen, Unternehmen und Vereine.

Jährlich werden etwa 700 Schüler aus über 60 Herkunftsländern gefördert. Zusammen mit den Stipendiaten, die bereits das Abitur oder einen anderen Schulabschluss erworben abgelegt haben, profitieren 1.760 Stipendiaten von dem Programm. START ist in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen vertreten, sowie in Österreich.



## Kontakt

START-Stiftung gGmbH

Kerstin Risse  
Friedrichstraße 34  
60323 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 300388-410  
Telefax: 069 300388-499  
kerstin.risse@start-stiftung.de  
www.start-stiftung.de

## ! KONTAKT

### Projektleiterin START-Stipendien

Christiane Frense-Heck

Deutsche Telekom Stiftung  
Graurheindorfer Straße 153  
53117 Bonn

Telefon: 0228 181-92017

christiane.frense-heck@telekom-stiftung.de

www.telekom-stiftung.de

## DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG

Die Deutsche Telekom Stiftung wurde 2003 gegründet, um den Bildungs-, Forschungs- und Technologiestandort Deutschland zu stärken. Mit einem Kapital von 150 Millionen Euro gehört sie zu den großen Unternehmensstiftungen in Deutschland. Die Stiftung engagiert sich für gute Bildung in der digitalen Welt und konzentriert sich dabei auf die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Die Aktivitäten der Stiftung sind in vier thematischen Schwerpunkten gebündelt: Bildungsmacher, Bildungschancen, Bildungsinnovationen und Bildungsdialog. Im Handlungsfeld Bildungsmacher unterstützt die Stiftung Menschen, die andere für

MINT-Inhalte begeistern. Unter der Überschrift Bildungschancen führt sie Projekte durch, die Kinder und Jugendliche fit machen für mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Themen und für Teilhabe an der digitalen Welt. Die Stärkung der Fach- und Lehrkräfte in den MINT-Fächern – auch mit Blick auf deren digitale Kompetenzen – nimmt die Stiftung mit dem Handlungsfeld Bildungsinnovationen in den Blick. Und im Handlungsfeld Bildungsdialog sind die Vorhaben zusammengefasst, bei denen die Stiftung mit Politik und Gesellschaft kooperiert, um Bildung in der von der Digitalisierung geprägten Welt besser zu machen.